



Soeben erschien der III. Teil des bibliophilen Prachtwerkes

Ⓩ

Zusammenbruch

Von Dr. G. Vorberg, München

Jean-Jacques Rousseau / Lord Byron / Karl Stauffer

Drei pathographische Abhandlungen

Mit 3 Heliogravüren (Bruckmann) nach Bildern von Rousseau und Byron aus Privatbesitz und nach dem Bild Stauffers aus dem Kupferstichkabinett in Dresden. — Das Kapitel über Byron enthält zum erstenmal in deutscher Sprache die Briefe der Clara Jane Clairmont an Byron.

Grundzahl des umfangreichen, schönen Bandes 18. —, Auslandpreis: Schw. Frcs. 18. —

Vorzugsausgabe auf Pampas-Papier mit Unterschrift des Verfassers

Grundzahl: 25. —, Frcs. 25. —

Früher erschien:

I. Teil

Nikolaus Lenau / Friedrich Nietzsche / Guy de Maupassant / Hugo Wolf

In schönster bibliophiler Ausstattung / Mit Umschlagbild von Heigenmooser

Grundzahl: 10. —, Auslandpreis: Frcs. 10. —, Vorzugsausgabe vergriffen.

II. Teil

Alfred Rethel / Heinrich Leuthold / Vincent van Gogh

Mit drei Heliogravüren und prachtvollem Umschlagbild:

Der Tod als Spielmann.

Grundzahl: 7.50, Ausgabe auf Pampaspapier mit Unterschrift des Verfassers 10. —

Auslandpreis: Frcs. 7.50, bzw. Frcs. 10. — fest.

Aus den zahlreichen Besprechungen:

Prof. Dr. Julius Naede im Archiv für Psychiatrie und Nervenkrankheiten, Bd. 66, Heft 2:

Gestützt auf die Gesamtliteratur und auf Mitteilungen zuverlässiger Gewährsmänner entwirft Verfasser in kurzer fesselnder Darstellung ein erschütterndes Bild von dem Eintritt geistigen Zusammenbruchs bei vier so genialen Menschen wie Nikolaus Lenau, Friedrich Nietzsche, Guy de Maupassant, Hugo Wolf. Der Anhang enthält handschriftliche Proben und das sonderbare phrenologische Gutachten eines Noßl über Lenau. Die Ausstattung des Buches, das nur in einer Auflage von 500 Abjügen erschienen ist, muß als vorzüglich bezeichnet werden. Wohl wendet es sich in erster Linie an Laienkreise, allein es bietet auch dem Psychiater manche interessante Einzelheiten.

Der Wiener Psychoanalytiker Dr. W. Stekel über „Zusammenbruch“ (Medizinische Klinik 1923, Nr. 11, S. 355):

Von Dr. Gaston Vorberg, dem bekannten Münchener Sexualforscher liegen pathographische Bände vor, welche das interessante Thema des Zusammenbruchs genialer Persönlichkeiten behandeln. Im ersten Bande wird das tragische Ende von Lenau, Nietzsche, Maupassant und Hugo Wolf behandelt. Im zweiten Bande werden Leuthold, der geniale Schweizer Dichter, die Maler Rethel und V. van Gogh vorgeführt. Ausgezeichnete Abbildungen, Handschriftenproben, künstlerische Ausstattung, gründliche Behandlung des Themas geben beiden Werken ein besonderes Gepräge. Die Darstellung ist, wie bei Vorberg vorauszusehen ist, eine ausgezeichnete und wirkt wohlthuend durch die prägnante Kürze, die immer aufs Wesentliche geht und keines Beiwerk außer acht läßt. Beide Bände bilden die Zierde einer jeden Bibliothek und dürften von Bibliophilen sehr gesucht werden.

Eine Freude für alle Bibliophilen!

.....
Verlag der Ärztlichen Rundschau, Otto Gmelin, München

Burzerstraße 1b